



Heilbronn, Juli 2014

## Presseinfo

### **Ernst Franz Vogelmann-Preis für Skulptur 2014**

#### **Thomas Schütte 12. Juli – 12. Oktober 2014**

**Mit rund 70 Arbeiten präsentiert die Kunsthalle Vogelmann den diesjährigen Preisträger des Ernst Franz Vogelmann-Preises für Skulptur, den Bildhauer Thomas Schütte. Neben bedeutenden skulpturalen Werkgruppen sind in dem von Schütte maßgeblich konzipierten Parcours durch sein bisheriges Schaffen auch neue, bislang nicht öffentlich ausgestellte Plastiken aus Ton zu sehen.**

Thomas Schütte ist Preisträger des mit 25.000 Euro dotierten Ernst Franz Vogelmann-Preises für Skulptur 2014. Der in Düsseldorf lebende Bildhauer ist einer der bedeutendsten deutschen Gegenwartskünstler. Er hat nicht nur die figürliche Plastik neu belebt, sondern mit seinen Werken auch gesellschaftlich brisante Themen kommentiert. Die Bandbreite seiner künstlerischen Verfahren reicht von Bronzeguss und modellierter Keramik über das Experimentieren mit ungewöhnlichen Werkstoffen wie Aluminium oder Fimo-Knetmasse bis hin zu architektonischen Konstruktionen.

Mit dem Preis verbunden ist eine gemeinsam mit Thomas Schütte entwickelte Ausstellung, die rund 70 Werke umfasst und vom 12. Juli bis 12. Oktober 2014 in der Kunsthalle Vogelmann zu sehen ist. Sie spannt den Bogen über zwei Jahrzehnte künstlerisches Schaffen und eröffnet exemplarische Einblicke in wichtige Werkgruppen wie die der *Krieger*, der *Kreuzzug-Modelle* oder der *Frauen*. Ebenso sind bisher noch nicht gezeigte, neu entstandene keramische Arbeiten zu sehen, wie etwa die Serie der *Basler Masken*. Schließlich bezieht Schütte auch den Außenraum mit ein: Die viel beachtete monumentale Stahlskulptur *Vater Staat* empfängt den Besucher vor der Kunsthalle.

Ob wuchtige, voluminöse Frauenfiguren, gnomenhafte Wichte, monumentale Krieger oder konstruktive Denk- und Architekturmodelle – alle Schöpfungen tragen die Handschrift von Thomas Schütte. Erfolgreich entziehen sich seine Arbeiten einer Klärung und Deutung, doch ihre körperliche und emotionale Präsenz ist enorm und fasziniert Sammler und Experten gleichermaßen.

Die Ausstellung ermöglicht eine spannende Wiederbegegnung mit einem vielschichtigen und facettenreichen Werk, das in diesem Umfang zuletzt vor zwei Jahrzehnten im Südwesten zu sehen war.

Städtische Museen Heilbronn | [www.museen-heilbronn.de](http://www.museen-heilbronn.de) | [museen-hn@stadt-heilbronn.de](mailto:museen-hn@stadt-heilbronn.de)

**MUSEUM IM DEUTSCHHOF** | 74072 Heilbronn, Deutschhofstraße 6, Telefon 07131/562295, Telefax 07131/563194

**KUNSTHALLE VOGELMANN** | 74072 Heilbronn, Allee 28, Telefon 07131/564420, Telefax 07131/563194



## Eckdaten zur Ausstellung:

	<b>Ernst Franz Vogelmann-Preis für Skulptur 2014 Thomas Schütte</b>
<b>Laufzeit</b>	12.07.2014 - 12.10.2014
<b>Ort</b>	Kunsthalle Vogelmann, Allee 28, 74072 Heilbronn
<b>Eröffnung und Preisverleihung</b>	<b>Freitag, 11. Juli, 19 Uhr, Kunsthalle Vogelmann, Allee 28, 74072 Heilbronn</b> <b>Laudatio: Prof. Dr. Walter Grasskamp, Akademie der Bildenden Künste München</b> <b>Es sprechen: Oberbürgermeister Harry Mergel und der Direktor der Städtischen Museen Heilbronn, Dr. Marc Gundel</b>
<b>Ausstellungsumfang</b>	rund 70 Arbeiten aus zwei Jahrzehnten mit <u>neuen</u> , bisher nicht öffentlich ausgestellten Plastiken aus Ton
<b>Kuratoren</b>	Dr. Marc Gundel und Dr. Rita Täuber (Städtische Museen Heilbronn), die Ausstellung wurde gemeinsam mit Thomas Schütte konzipiert
<b>Museumspädagogik</b>	Heike Mühl M.A.
<b>Medienpartner</b>	SWR 2
<b>Gefördert durch</b>	Ernst Franz Vogelmann-Stiftung
<b>Katalog</b>	<b>Zur Ausstellung erscheint Ende August 2014 ein Katalog (deutsch/englisch) im Hirmer-Verlag, mit Textbeiträgen von Dr. Marc Gundel und Dr. Rita E. Täuber, 160 Seiten, ca. 70 Abbildungen, Preis ca. 19 Euro (Museumspreis).</b>
<b>Öffnungszeiten</b>	Kunsthalle Vogelmann: Do 11-19 Uhr, Di-So, Feiertag 11-17 Uhr Museum im Deutschhof: Di 10-19 Uhr, Mi-So, Feiertag 10-17 Uhr Gruppen/Schulklassen nach Vereinbarung ab 10 Uhr; Abendöffnung/Arrangements nach Vereinbarung; 03.10.2014 geöffnet
<b>Eintritt (Kunsthalle Vogelmann und Museum im Deutschhof)</b>	6 Euro; ermäßigter Eintritt (SWR2 Kulturkarte) 4 Euro; Schulklassen haben dank der Ernst Franz Vogelmann-Stiftung freien Eintritt; Familienkarte 12 Euro; Dauerkarte 20 Euro
<b>Führungsgebühr</b>	2 Euro p. P.; Schulklassen 1,50 Euro p. P.; Workshop inkl. Führung 3 Euro p.P.; Gruppen: 50/70 Euro; Führungsbuchungen: Tel. +49-7131-56-4542 oder museum.paedagogik@stadt-heilbronn.de
<b>Information</b>	www.museen-heilbronn.de Telefon +49-7131-56-4420 oder 56-2295; Fax +49-7131-3194 E-Mail: museen-hn@stadt-heilbronn.de <b>Presse- und druckfähiges Bildmaterial als Download verfügbar</b>

Über Ihre Berichterstattung freuen wir uns.  
Ihr Team der Städtischen Museen Heilbronn.

Städtische Museen Heilbronn | [www.museen-heilbronn.de](http://www.museen-heilbronn.de) | [museen-hn@stadt-heilbronn.de](mailto:museen-hn@stadt-heilbronn.de)

**MUSEUM IM DEUTSCHHOF** | 74072 Heilbronn, Deutschhofstraße 6, Telefon 07131/562295, Telefax 07131/563194

**KUNSTHALLE VOGELMANN** | 74072 Heilbronn, Allee 28, Telefon 07131/564420, Telefax 07131/563194